

A-ROSA HYGIENE-KONZEPT / Häufig gestellte Fragen

Die wichtigsten Maßnahmen im Überblick

1. Das A-ROSA Care-Team hat ein Hygiene- und Gesundheitskonzept erstellt, das den sich ständig ändernden Bedingungen angepasst wird.
2. Der Gesundheitszustand der Gäste wird mittels einer Erklärung zur Reisetauglichkeit, Temperaturmessung und (Selbst-)Kontrolle auf Symptome überprüft.
3. Für die Schiffe werden konkrete Verhaltensregeln festgelegt und mittels Plakaten, Info-Videos und Schiffsdurchsagen regelmäßig kommuniziert.
4. Für die Crew werden aus dem Konzept konkrete Handbücher abgeleitet, deren Abläufe per E-Learning und Vor-Ort-Schulung eingeübt werden.
5. An Bord sind ein Hygienemanager und ein Care-Team zuständig für die Durchführung und Einhaltung der festgelegten Regularien.
6. Alle A-ROSA-Schiffe sind mit einer Raum-Luft-Anlage bestehend aus Frischluft, Umluftkonditionierung und Abluft ausgestattet. In den Kabinen wird Frischluft von außen angesaugt, gefiltert und zugeführt. Jeder Bereich und jede Kabine haben ihre eigene Abluft und Frischluftzufuhr.
7. Die Reinigungs- und Desinfektionsintervalle sowie -protokolle werden verdichtet und intensiviert.
8. An allen Eingängen (Schiff, Restaurant, Lounge, Sonnendeck, Arbeits- und Crewbereiche) werden wirksame Desinfektionsmittel bereitgestellt und deren Nutzung kontrolliert.
9. Auf dem gesamten Schiff gilt ein Mindestabstand von 1,5 Metern, der durch ein Wegeleitsystem, Bodenmarkierungen, reduzierte Auslastung der gastronomischen Bereiche sowie Platzierung von Sitzgruppen auf Abstand umgesetzt wird.
10. In den öffentlichen Bereichen tragen alle Crew-Mitglieder und die Gäste durchgängig eine Mund- und Nasen-Bedeckung. Dies gilt für die Gäste nicht zu Tisch in den gastronomischen Einrichtungen sowie in den Freiluftbereichen.
11. Die Mahlzeiten (Frühstück, Lunch, Kaffee, Dinner) werden bei Bedarf zu je zwei versetzten Zeiten angeboten und das Dinner an fest zugewiesenen Tischen serviert.
12. Die Angebote im SPA-ROSA (Behandlungen, Massagen, Fitnessraum, Whirlpool) werden reduziert und unter Beachtung festgelegter Hygiene- und Abstandsregeln durchgeführt. Die Sauna ist nicht zugänglich.
13. Die Gruppengrößen für Ausflüge werden reduziert.
14. Das Unterhaltungsprogramm wird analog zu den versetzten Essenszeiten angeboten und kontaktlos gestaltet.
15. Auf Dekorationen, Papiauslagen, Menükarten, Besteckständer u.ä. wird verzichtet.
16. Alle Crew-Mitglieder durchlaufen vor ihrem Aufstieg einen Gesundheitscheck, geben eine Gesundheitserklärung ab und führen eine Selbstkontrolle auf Symptome durch. Zudem wird ihre Körpertemperatur mittels eines Infrarot-Messgerätes kontrolliert.
17. Der Arbeitsschutz wird den spezifischen Pandemiebedingungen angepasst. Verstärkte Hygienemaßnahmen und Abstandregeln bzw. – wo nicht möglich – das Tragen von Mund- und Nasen-Bedeckungen oder Anbringen von Plexiglasschutz finden in allen Bereichen Anwendung.
18. Für die Crew gibt es versetzte Arbeits-, Pausen- und Essenszeiten.
19. Die regelmäßige Reinigung der persönlichen Arbeitskleidung (Uniform, Mund- und Nasen-Bedeckung, Handschuhe) ist durch die Bordwäscherei sichergestellt.
20. Gebrauchsgegenstände und Arbeitsgeräte werden nach Möglichkeit personenbezogen herausgegeben. Wo dies nicht möglich ist, findet eine Reinigung bzw. Desinfektion nach jeder Benutzung statt.
21. Der Zutritt von Externen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.
22. Im betrieblichen Pandemieplan sind klar definierte Prozesse festgelegt, um Verdachtsfälle abzuklären und bei bestätigten Infektionen die vorgesehenen Schritte einleiten und Kontaktpersonen ermitteln zu können.
23. Ein respektvolles, freundliches und zuvorkommendes Miteinander haben an Bord höchste Priorität.

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen um mit A-ROSA reisen zu können?

Für A-ROSA haben die Gesundheit, Sicherheit und das Wohlbefinden aller Gäste und Crewmitglieder jederzeit höchste Priorität. Um diese bestmöglich zu gewährleisten und Ihren Urlaub so entspannt und sicher wie möglich zu gestalten, können wir nur vollständig gesunden Personen einen Zugang zu unseren Schiffen gewähren. Um dies sicherzustellen, senden wir Ihnen im Vorfeld eine Erklärung zur Reisetauglichkeit zu, die wir Sie bitten, beim Check-In unterschrieben abzugeben. Hier kontrollieren wir zudem Ihre Körpertemperatur mittels eines kontaktlosen Infrarot-Thermometers.

Welche zusätzlichen Hygienemaßnahmen sind an Bord vorgesehen?

Für A-ROSA haben die Gesundheit, Sicherheit und das Wohlbefinden aller Gäste und Crewmitglieder jederzeit höchste Priorität. Damit wir gemeinsam in eine „neue und sichere Normalität“ starten können, haben wir das A-ROSA Care-Team gegründet, welches aus internen und externen Spezialisten besteht. Auf Basis der behördlichen Anordnungen und Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts hat es ein umfangreiches Hygiene- und Gesundheitskonzept erarbeitet. Dieses sieht vor, dass überall an Bord ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird. Die Crew wird durchgängig eine Mund- und Nasen-Bedeckung tragen. Auch unsere Gäste sind verpflichtet, in den öffentlichen Bereichen – außer zu Tisch und an der frischen Luft – Mund und Nase zu bedecken. Zudem weisen wir darauf hin, die Hust- und Nies-Etikette einzuhalten und die Hände regelmäßig zu waschen und zu desinfizieren. Dafür stellen wir an Bord ausreichend Möglichkeiten zur Verfügung. Die bestehenden Reinigungs- und Desinfektionspläne wurden noch weiter verdichtet und intensiviert.

Welche Maßnahmen sind im gastronomischen Bereich vorgesehen?

Neben der Sicherheit unserer Gäste hat ihr Wohlbefinden für A-ROSA stets höchste Priorität. Bei der Umsetzung aller im Konzept festgelegten Maßnahmen wird stets darauf geachtet, dass Ihnen Ihre verdiente Entspannung und ein schönes Urlaubserlebnis ermöglicht werden. Unsere beliebte Buffetauswahl bekommen Sie nun an den Tisch serviert. So dürfen Sie sich auf ein umfangreiches Frühstück sowie zum Lunch ein 3-Gang-Menü und zum Dinner ein 4-Gang-Menü freuen. Die Menüs orientieren sich thematisch an den jeweiligen Fahrtgebieten. So gibt es beispielsweise auf dem südlichen Rhein einen „Elsässer Abend“ und im Mündungsgebiet des Rheins das kulinarische Thema „Von der Ebbe zur Flut“.

Das Hygiene- und Gesundheitskonzept sieht aktuell vor, dass insgesamt vier Personen aus maximal zwei unterschiedlichen Haushalten zusammen an einem Tisch sitzen können. Zum Dinner weisen wir Ihnen gern einen festen Tischplatz zu. Selbstverständlich achten wir darauf, dass zusammenreisende Gäste unter Berücksichtigung der Regularien zusammen platziert werden. Zwischen den besetzten Tischen wird der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten. Die Mahlzeiten werden abhängig von der Auslastung in einer oder zwei Tischzeiten serviert. Die maximale Sitzkapazität pro Sitzung ergibt sich hierbei unter strenger Beachtung der Abstandsregel. Wir bitten Sie, Ihre Getränkebestellungen im Restaurant und in der Lounge direkt am Tisch aufzugeben, wohin wir diese auch gerne bringen. Von miteinander sitzenden Gästen werden die Kontaktdaten unter Beachtung des Datenschutzes, wie auch in gastronomischen Einrichtungen an Land üblich, erfasst.

Sind der Wellnessbereich, der Fitnessraum und die Pools zugänglich?

Gerne verwöhnen wir Sie auch weiterhin in unserem SPA-ROSA mit Massagen oder Behandlungen. Hierfür wurden die Hygienemaßnahmen noch weiter verstärkt. Der Pool, Whirlpool und der Fitnessraum können unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln ebenfalls genutzt werden. Gerne informieren wir Sie an Bord über die Details.

Finden die Landausflüge statt?

Wir freuen uns, Ihnen das gewohnte Ausflugsprogramm anbieten zu können. Um den notwendigen Abstand einhalten zu können, werden wir die Gruppengrößen für unsere Fahrradtouren und Stadtführungen reduzieren. Bitte bringen Sie nach Möglichkeit Ihre eigenen Kopfhörer zur Benutzung mit unseren Audiogeräten mit. Bei unseren Stadtrundfahrten oder Bustransfers herrscht Maskenpflicht. Zudem stellen wir Ihnen ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Ihre Ausflüge können Sie im Vorfeld der Reise bereits online reservieren.

Fahren die A-ROSA Schiffe mit voller Auslastung?

Vorerst werden unsere Schiffe nicht mit voller Auslastung fahren. Unser Hygiene- und Gesundheitskonzept sieht verschiedene Maßnahmen vor, damit an Bord ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann. Alle Maßnahmen wurden im Rahmen einer Simulation an Bord getestet und den individuellen Gegebenheiten angepasst. Entsprechend ist die Auslastung von Schiff zu Schiff unterschiedlich.

Gilt an Bord die generelle Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung?

Solange die behördlichen Anweisungen es vorsehen, sind unsere Gäste verpflichtet, in den öffentlichen Bereichen unter Deck eine Mund- und Nasen-Bedeckung zu tragen. Dies gilt nicht zu Tisch im Restaurant oder in der Lounge und auch nicht auf dem Sonnen- oder Achterdeck. Für die Crewmitglieder ist das Tragen dieses Schutzes in den öffentlichen Bereichen an Bord generell verpflichtend.